

AUSSCHREIBUNG



4. HAMBURG QUEER CUP 22.6.2019

Stand: 14.11.2018

Veranstalter und Ausrichter: Startschuss SLSV Hamburg e.V.

Wettkampfbecken
6 Bahnen á 25m
Wellenkiller-Leinen
Wassertemperatur ca. 26°C

Schwimmbad-Adresse
Schwimmhalle Inseipark
Kurt-Emmerich-Platz 12
21109 Hamburg

1 Veranstalter und Ausrichter

Startschuss Schwul-Lesbischer Sportverein Hamburg e.V.,
c/o Hein & Fiete, Pulverteich 21, 20099 Hamburg

Ort: Schwimmhalle Insepark
Kurt-Emmerich-Platz 12
21109 Hamburg

Bahnlänge: 25 m

Wassertiefe: 2 m

Startbahnen: 6, durch Wellenkillerleinen getrennt

Wassertemperatur: ca. 26 °C

Zeitmessung: Elektronische Zeitmessung

2 Wettkampffolge und Beginn der Veranstaltungsabschnitte

Datum: Sonnabend, 22. Juni 2019

Einlass: 10.00 Uhr

Einschwimmen: 10.15 - 10.55 Uhr

KR-Sitzung: 10.15 Uhr

Wettkampfbeginn: 11.00 Uhr

Abschnitt 1

Nr. 1	200 m Brust (m/w)
Nr. 2	50 m Freistil (m/w)
Nr. 3	100 m Brust (m/w)
Nr. 4	50 m Schmetterling (m/w)
Nr. 5	400 m Freistil (m/w)
Nr. 6	50 m Rücken (m/w)
Nr. 7	100 m Lagen (m/w)

Ausschreibung zum 4. Hamburg Queer Cup des Startschuss SLSV Hamburg e.V.

Nr. 8	4x50 m Brust (weiblich)
Nr. 9	4x50 m Brust (männlich)
Nr. 10	4x50 m Lagen (mixed)

Pause

Abschnitt 2

ca. 45 Min. nach Ende Abschnitt 1

Nr. 11	100 m Freistil (m/w)
Nr. 12	100 m Schmetterling (m/w)
Nr. 13	200 m Lagen (m/w)
Nr. 14	50 m Brust (m/w)
Nr. 15	100 m Rücken (m/w)
Nr. 16	4x50 m Freistil (weiblich)
Nr. 17	4x50 m Freistil (männlich)

Fun-Staffel (Details vor Ort) als Einlage außerhalb der Wertung – eine Staffel ist für Kampfrichter reserviert.

Mixed Staffeln bestehen aus zwei Frauen und zwei Männern.

Wettkampfende: ca. 18.00 Uhr

Geschlecht, Gender & sexuelle Identität

Beim Hamburg Queer Cup heißen wir jede/n willkommen, egal mit welchem Aspekt des LGBTIQ-Universums er/sie sich identifiziert. Leider ist das Regelwerk für Schwimmwettkämpfe aber noch nicht darauf ausgerichtet, Schwimmer/Innen mit Identitäten außerhalb von männlich und weiblich einen Raum zu geben. Deshalb möchten wir euch bitten, euch mit dem Geschlecht anzumelden, dass euch am meisten zusagt (oder am wenigsten nicht zusagt). Auch wenn dies noch keine optimale Lösung ist, bitten wir euch für die Umstände um Verzeihung.

Der einfacheren Lesbarkeit wegen wurde im Folgenden immer nur ein grammatikalisches Geschlecht verwendet. Selbstverständlich bezieht sich das jeweils auf Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeglicher Identität.

3 Allgemeine Wettkampfbestimmungen

Für alle Wettkämpfe gelten die gültigen Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Bestimmungen (ADB) des DSV in der aktuellen Fassung. Sofern zutreffend, gelten zusätzlich die Bestimmungen des Deutschen Behindertensportverbands e.V. (DBS). Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder von Vereinen oder Startgemeinschaften, die einem dem DSV angeschlossenen Landesverband angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind, sowie Schwimmer, deren nationale Verbände der FINA angehören und deren Start- und Verbandsrechte sie besitzen. Mit der Abgabe seiner Meldung erkennt der meldende Verein diese Bestimmungen an. Die Gesundheitsbestimmungen der WB AT (§ 8) des DSV sind einzuhalten. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) anzuwenden.

Alle Wettkämpfe werden als Endläufe ausgetragen. Die Läufe der Einzelwettkämpfe werden nach den Meldezeiten eingesetzt. In den Staffelwettkämpfen werden die Wertungsklassen gemeinsam gesetzt, wobei bei Bedarf die Läufe mit der nächst niedrigeren Wertungsklasse aufgefüllt werden. Die Wertung erfolgt nach Geschlecht und Altersklasse getrennt. Die Wertung der Staffelwettkämpfe erfolgt gem. den Wertungsklassen. Die Fun-Staffel liegt außerhalb der Wertung.

Die Einzelwettkämpfe sind für die Altersklassen (AK) 20 und älter ausgeschrieben, die Staffeln für die Wertungsgruppen A-G. Die Wertung der Einzelstrecken erfolgt nach Altersklassen gem. § 152 WB des DSV:

AK 20 = Jg. 1999 – 1995, AK 25 = Jg. 1994 – 1990, usw.

Die Staffelwettkämpfe werden in folgenden Wertungsklassen gewertet:

- Wertungsklasse A: 80 – 119 Jahre
- Wertungsklasse B: 120 – 159 Jahre
- Wertungsklasse C: 160 – 199 Jahre
- Wertungsklasse D: 200 – 239 Jahre
- Wertungsklasse E: 240 – 279 Jahre
- Wertungsklasse F: 280 – 319 Jahre
- Wertungsklasse G: über 320 Jahre

Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel durchgeführt.

Die Veranstaltung wird beim Hamburger Schwimmverband angemeldet.

Meldebeschränkung

Pro Person ist die Teilnahme auf 4 Einzelstarts beschränkt. Der Veranstalter behält sich vor, Meldungen zurückzuweisen, sofern durch die Anzahl der abgegebenen Meldungen die Veranstaltung später als 18.00 Uhr endet. Über Zurückweisungen wird gesondert informiert.

Laufeinteilung

Die Läufe werden nach Meldezeit gesetzt. Schwimmer ohne Meldezeit starten in den ersten Läufen. Der Veranstalter behält sich vor, freie Bahnen mit eigenen Aktiven zu besetzen.

Auszeichnungen

Die Plätze 1 bis 3 der jeweiligen Einzelstrecken und der Staffelwettkämpfe werden ausgezeichnet.

Meldeergebnis/Protokoll

Das Meldeergebnis wird zum einem per E-Mail verschickt, zum anderen unter www.hamburg-queer-cup.de online gestellt. Das Protokoll wird unter www.hamburg-queer-cup.de veröffentlicht. Eine papierhafte Versendung erfolgt nicht.

Rücktritt durch den Teilnehmer

Ein Rücktritt mit Erstattung des Startgeldes ist lediglich bis vier Wochen vor der Veranstaltung möglich.

Ausfall der Veranstaltung

Bei Ausfall der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt, behördlicher Anordnung oder Sicherheitsgründen hat der Teilnehmer daraus keinen Anspruch auf Schadensersatz (wie z.B. für Reisekosten).

Zuschauer

Die Veranstaltung findet ohne Zuschauer statt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Nassbereiche der Wettkampfstätte aus hygienischen Gründen nur mit Badelatschen oder sauberen Hallenturnschuhen betreten werden dürfen. Die Vereine werden gebeten, alle Aktiven hierauf hinzuweisen.

Haftungsausschluss

Der Veranstalter und der Badbetreiber haften für keinerlei entstandene Schäden und/oder abhanden gekommene Gegenstände.

Datenerhebung und Datenverwertung

Die bei der Anmeldung vom Teilnehmer angegebenen personenbezogenen Daten werden gespeichert und nur zur Durchführung und Abwicklung der Veranstaltung verarbeitet. Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass die in der Anmeldung genannten relevanten Daten durch Dritte für Zeitnahme, Platzierung, Ergebnisse und Protokoll erfasst bzw. an diese zu dem Zwecke weitergegeben werden. Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, dass die erfassten Daten, sowie sein Name und seine AK unter www.hamburg-queer-cup.de sowie der Website des DSV veröffentlicht werden.

Der Teilnehmer erklärt sich einverstanden, dass die im Zusammenhang mit der Veranstaltung gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews ohne Vergütungsanspruch auf den Veranstaltungsmedien veröffentlicht werden dürfen.

Der Teilnehmer erklärt sich damit einverstanden, E-Mails im Zusammenhang mit dem Hamburg Queer Cup zu empfangen.

4 Meldungen der Hamburger Vereine

Die Meldung der Hamburger Vereine soll per E-Mail in Form einer Meldedatei im DSV-Format abgegeben werden. Notfalls können die Meldungen in Anlehnung an die DSV-Form 102 mit folgenden Angaben erfolgen:

- Name und Vorname des Schwimmers
- ID-Nummer
- Geschlecht
- Jahrgang
- WK-Nummer
- Strecke, Stil und Meldezeit
- Handicap

Die Versicherung der Sportgesundheit der Schwimmer in DSV-Format 101 ist der Meldung beizufügen, sonst werden die Meldungen zurückgewiesen. Der Veranstalter behält sich vor, je nach Anzahl der Meldungen, die Anfangszeiten zu ändern. Zusammen mit der Meldung müssen die Vereine eine Versicherung abgeben, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer das Startrecht für den Verein haben, die nach § 16 Abs. 2 Buchstabe (f) vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt haben, welche nicht älter als ein Jahr ist. Ausschließlich bei der Abgabe der Meldung per Datenübermittlung nach DSV-Standard und E-Mail-Versand darf der Meldebogen (DVS-Form 101{2012-03}) ohne Unterschrift und verbindlicher Erklärung zur Sportgesundheit nach WB-AT § 8 versandt und vom Ausrichter angenommen werden. Die Unterschrift muss in diesem Fall vor Veranstaltungsbeginn nachgeholt oder ein

Ausschreibung zum 4. Hamburg Queer Cup des Startschuss SLSV Hamburg e.V.

unterschiedener Meldebogen beim Ausrichter abgegeben werden. Ohne unterschriebenen Meldebogen ist der Verein nicht startberechtigt. Das Meldegeld fällt in diesem Falle an den Ausrichter. Den Ausrichter des Wettkampfes trifft keine Haftung, falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit oder die gültige Jahreslizenz nicht vorliegt.

Meldeschluss

Meldeschluss ist Sonntag, der 09.06.2019, 12.00 Uhr.

Meldeanschrift

Martina Riedel
Hasselbrookstraße 67a
22089 Hamburg
E-Mail: registration@hamburg-queer-cup.de

Meldegeld Hamburger Vereine

Pro Strecke Einzelstart	5,00 Euro
Pro Staffel	12,00 Euro

Das Meldegeld ist mit dem Verwendungszweck „HQC2019“ und dem Vereinsnamen auf das folgende Konto zu überweisen:

Startschuss SLSV Hamburg e.V.
UniCredit Bank – HypoVereinsbank
IBAN: DE82 2003 0000 0015 6445 52
BIC: HYVEDEMM300

Kampfgericht

Die meldenden Vereine haben Kampfrichter zu stellen. Die Anzahl ist dem Meldeergebnis zu entnehmen. Die Kampfrichter haben in Kampfrichterkleidung zu erscheinen und Stoppuhren mitzubringen. Kampfrichter in Ausbildung sind zugelassen.

5 Meldungen von Vereinen anderer Landesverbände und aus dem Ausland

Die Meldungen der Einzelwettkämpfe erfolgen über die Webseite www.hamburg-queer-cup.de. Die Meldungen der Staffeln erfolgen per E-Mail bis zum 09.06.2019, 12.00 Uhr. Die Team-Captains werden von uns per E-Mail gesondert angeschrieben. Nachmeldungen und Ummeldungen werden nach dem 09.06.2019 nicht mehr angenommen. Mit Abgabe der Meldung bestätigen die Teilnehmer, dass sie im Besitz eines gültigen Sportfähigkeitsattestes gemäß WB AT § 7 sind. Ferner wird versichert, dass sie im Besitz des Startrechts für den gemeldeten Verein sind und dass die nach WB AT § 15 Abs. 2(f) vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt ist.

Meldeschluss

Meldeschluss ist Sonntag, der 09.06.2019, 12.00 Uhr.

Meldegeld

Nur Schwimmen 39,00 Euro pro Person

Paketpreis 69,00 Euro pro Person (Wettkampf, Party und Brunch)

Kampfgericht

Das Kampfgericht wird vom Veranstalter gestellt.

Martina Riedel

Wettkampf-Orga-Team HQC